

Pressemitteilung

München, 01.09.2010
PM-Weniger Kinder-mehr
Bildung.doc

Weniger Kinder, mehr Bildung

Petition an den Landtag: Schülermangel gefährdet Schulen auf dem Land. Die Entscheidung über das passende Bildungskonzept muss den Gemeinden übertragen werden. Das rettet Schulen und steigert die Bildungsqualität.

Die Geburtenrate sinkt. Viele Gemeinden auf dem Land kämpfen um ihre Schule, weil die Kinder ausgehen. Im Jahr 2025 wird es 20 bis 30 Prozent weniger 10- bis 16-Jährige geben als heute. Ändert sich am herkömmlichen Schulsystem nichts, müssen viele Schulen schließen. Ein Ort ohne Schule ist für Familien mit Kindern und für Betriebe unattraktiv. Mit der Schule verschwindet ein Stück Kultur und Heimat. Der Bayerische Landtag muss gegensteuern, indem er den Gemeinden deutlich größere Freiheit bei der Schulentwicklung zugesteht. Das *Forum Bildungspolitik in Bayern* hat zu diesem Zweck eine Petition an den Bayerischen Landtag gerichtet. Sie wurde von den 44 Mitgliedsorganisationen einstimmig beschlossen.

„Der demografische Wandel kann von einer Bedrohung zu einer enormen Chance werden“, sagt Klaus Wenzel, der Sprecher des *Forums Bildungspolitik in Bayern*. „Wenn die Gemeinden die Schule am Ort retten wollen, gelingt dies nur mit einem neuen, anspruchsvollen Bildungskonzept. Davon profitieren am stärksten die Kinder.“ Eine moderne Schule führe mindestens zum Realschulabschluss und biete ein abwechslungsreiches, lebensnahes Lernangebot, indem sie Eltern, Vereine und regionale Betriebe einbindet.

● Aktion Humane Schule Bayern ● Arbeitsgemeinschaft der Elternverbände Bayerischer Kindertageseinrichtungen e.V. (ABK) ● Arbeitskreis Hauptschule e. V. (AKH) ● Bayerischer Elternverband e. V. (BEV) ● Bayerischer Jugendring (BJR) ● Bayerischer Lehrer- und Lehrerinnenverband e. V. (BLLV) ● Bund der Deutschen Katholischen Jugend - Bayern (BDKJ) ● Bündnis zur Erneuerung der Demokratie (BED) ● Deutscher Caritasverband Landesverband Bayern e. V. ● Deutscher Familienverband – Landesverband Bayern e. V. (DFV) ● Deutscher Kinderschutzbund – Landesverband Bayern e. V. (DKSB) ● Deutscher Kinderschutzbund – München e. V. ● Die Regionalbewegung - Landesgruppe Bayern ● Eine Schule für Alle - in Bayern e.V. ● Eltern-Forum-Coburg ● Evangelische Jugend in Bayern (EJB) ● Evangelischer Initiativkreis für Bildung + Erziehung (E.I.B.E.) ● Fachverband für Kunstpädagogik, BDK e.V. ● Freie Elternvereinigung in der Evang.-Luth. Kirche in Bayern e. V. (FEE) ● Gemeinsamer Elternbeirat für die Volksschulen der Landeshauptstadt München (GEB) ● Gemeinschaft Evangelischer Erzieher in Bayern e. V. (GEE) ● Gesamtverband Evangelischer Erzieher und Erzieherinnen in Bayern e. V. (GVEE) ● Gewerkschaft Erziehung und Wissenschaft – Landesverband Bayern (GEW) ● Grundschulverband - Arbeitskreis Grundschule e.V. - Landesverband Bayern (GSV - AKG) ● Gymnasialeltern Bayern e.V. (GyB) ● Initiative Humanes Lernen GbR (IHL) ● InitiativeGruppe – Interkulturelle Begegnung und Bildung e.V. (IG) ● Institut für Zusammenarbeit im Erziehungsbereich (IFZE) ● Jenaplan Initiative Bayern e. V. (jpi) ● JFF - Institut für Medienpädagogik in Forschung und Praxis ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayerischer Familienbildungsstätten e.V. ● Landesarbeitsgemeinschaft der Freien Waldorfschulen in Bayern e. V. ● Landesarbeitsgemeinschaft Bayern Gemeinsam Leben - Gemeinsam Lernen e. V. ● LandesASTenKonferenz Bayern (LAK) ● LandeschülerInnenvereinigung Bayern - Zusammenschluss der bayerischen BezirksschülersprecherInnen e.V. (LSV) ● Landesverband Bayerischer Schulpsychologen e. V. (LBSP) ● Landesverband Legasthenie und Dyskalkulie e.V. Bayern (LVL) ● Landesvereinigung Kulturelle Bildung Bayern e.V. (LKB:BY) ● Montessori Landesverband Bayern e. V. ● Sudbury München e.V. ● Verband Berufstätiger Mütter e.V. (VBM) ● Verband Sonderpädagogik e. V. (vds) ● Verband Katholischer Religionslehrer/innen und Gemeindeferent/innen im Kirchendienst e.V. (VKRG) ● Zentrum für kindliche Mehrsprachigkeit e.V. (ZKM)

Schulverbände für Mittelschulen, mit denen die Staatsregierung kleine Hauptschulen am Leben erhalten will, könnten die Entwicklung bestenfalls verzögern. Im schlimmsten Fall beschleunigten sie das Schulsterben, denn die Aufteilung in immer mehr unterschiedliche Schulprofile und Schulformen verstärkte die Konkurrenz der Hauptschulen untereinander. „Wer ein Ganztagsangebot oder einen mittleren Abschluss anbieten kann, hat die Nase vorn. Die anderen Hauptschulen müssen ihre Kinder für teures Geld mit dem Bus in der Gegend umherfahren“, sagt Wenzel.

Je starrer Schulstruktur und Schulorganisation seien, desto mehr Schülerinnen und Schüler braucht eine Schule. Um das derzeit vorgeschriebene Unterrichtsangebot trotz sinkender Schülerzahlen aufrechtzuerhalten, braucht es immer größere Einzugsgebiete. Das *Forum Bildungspolitik* fordert den Bayerischen Landtag deshalb in seiner Petition auf, den Gemeinden die Freiheit zu geben, ihre Schule selbst zu gestalten. „Schließlich wissen die Menschen vor Ort am besten, welche Schule für sie die richtige ist“, so Wenzel.

Die Petition des *Forum Bildungspolitik in Bayern* zum Thema Schule im ländlichen Raum finden Sie unter: http://www.forum-bildungspolitik.de/download/pet_slr_10_07_12.pdf

Das *Forum Bildungspolitik in Bayern* ist der Zusammenschluss von 44 Schüler-, Studierenden-, Eltern- und Lehrerorganisationen sowie anderen Verbänden innerhalb und außerhalb des Bildungswesens. Weitere Informationen:

www.forum-bildungspolitik.de